

*Empf. 1.4.78*

E I N L A D U N G

Hiermit lade ich alle Vereine des Kreises Fulda und die Mitglieder des Kreisvorstandes zum außerordentlichen

Kreistag 1978

am Freitag, den 5. Mai 1978 um 19,30 Uhr in Fulda Gaststätte Felsenkell  
ein.

Tagesordnung :

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der Stimmberechtigten ✓
- 3.) Jahresbericht der Vorstandsmitglieder ✓
- 4.) Abschlußberichte der Klassenleiter ✓
- 5.) Zusatzwahl vom Kreislehrwart ✓ *Heinz Huidenthal*
- 6.) Vergabe der *Mix*
  - a.) Kreiseinzelmeisterschaft 1979 *Horas / Pechsburg*
  - b.) Kreispokalspiele 1979 *Sal.-Hornfeld - Rst in Weinst.*
  - c.) Kreisranglistenspiele 1979 *Sennau - Hornfeld | Jünnow*
- 7.) Anträge ( soweit termingerecht eingereicht ) *Horas | B. L. ...*
- 8.) Kreisumlage *Wern*
- 9.) Saisonabschlußball mit Ehrung der Meister 77/78 am 3.6.1978  
im Bürgerhaus - Grillenburg -
- 10.) Kreisleistungszentrum
- 11.) Tagungsort für den Kreistag 1979
- 12.) Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich mit entsprechender Begründung in 3 facher Ausfertigung bis zum 30.4.1978 bei mir eingegangen sein.

Es ist Pflicht eines jeden Vereins wenigstens einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden. Nichterscheinen wird gemäß § 48 der Strafordnung mit einer Ordnungsstrafe geahndet.

Mit sportlichen Gruß

Rolf Möller

Kreiswart

Verteiler

Mitglieder des Kreisvorstandes

Vereine im Kreis Fulda

H.T.T.V.

- Kreis Fulda -

PROTOKOLL DES AUSSERORDENTLICHEN KREISTAGS DES TISCHTENNISKREISES

FULDA 1978 am Freitag, den 5. Mai 1978 um 19.30 Uhr in Fulda, Gaststätte "Felsenkeller", Leipziger Straße

Zu 1) Tischtennis-Kreiswart Rolf Möller (KSV Niesig) begrüßt die Vereinsvertreter sowie die anwesenden Mitglieder des Kreisvorstandes, <sup>sowie BJW Natz (Philipps</sup> Die Versammlung gedenkt des langjährigen Kreiswarts und Begründers des Tischtenniskreises Fulda, Franz Harzer (SV Bimbach), dessen Verdienste gewürdigt werden. Der TLV Eichenzell wird als neuer Verein im Kreis begrüßt.

Zu 2) Die anwesenden Vereinsvertreter vereinen 235 von 254 Stimmen auf sich. Lediglich die Vereine SV Bimbach und TTC Günthers fehlen.

Zu 3) Kreiswart Rolf Möller (KSV Niesig) führt in seinem Tätigkeitsbericht aus, daß 35 Vereine (gegenüber 31 im vergangenen Jahr) mit 142 Mannschaften (gegenüber 133 im vergangenen Jahr) am Punktspielbetrieb teilgenommen haben. Er selbst habe sich nach seiner Wahl zum Kreiswart zunächst mit der neuen Tätigkeit vertraut machen müssen. Der neu eingeführte Modus für die Durchführung der Kreisranglistenspiele habe sich sehr gut bewährt. Im kommenden Jahr sollen Vorranglistenspiele auch für die Spieler der Kreisklassen A, B. und C durchgeführt werden. Zur Förderung des Nachwuchses ist der Aufbau eines Kreisleistungszentrums geplant. Für das kommende Spieljahr sieht es der Kreiswart für vorrangig an, die Breitenarbeit in den Vereinen zu fördern. Dazu soll auch ein Trainingsabend mit Verbandslehrwart Heisig (Büdingen) dienen, zu dem die Vereine eingeladen werden. Ort und Termin stehen noch nicht fest. Abschließend weist Rolf Möller auf den Saisonabschlußball am 3. Juni 1978 im Bürgerhaus "Grillenburg", Lehnerz, hin, auf dem die Meister der Kreisklassen u. a. geehrt werden. Alle Mitglieder des Tischtenniskreises sind zur Teilnahme eingeladen.

Der Vorsitzende des Kreisrechtsausschusses, Josef Birkenbach (TTF Niederbieber), berichtet von einem Rechtsstreit im abgelaufenen Berichtsjahr.

Er fordert die Vereine auf, die Wettspielordnung genau zu beachten und Spielverlegungen rechtzeitig zu beantragen.

(Bronnzell)

Kreisjugendwart Michael Hohmann zeigt sich mit der Spielstärke der Jungen und Mädchen sehr zufrieden. Der Gewinn des Jugendpokals des Bezirks sowie ein Vergleichskampf mit einer Schweizer Auswahlmannschaft in Bad Salzschlirf seien Höhepunkte in der abgelaufenen Saison gewesen. Der Bericht des Kreisschülerwartes Frank Hohmann (SG Bronnzell) wird nachgereicht.

Kreisdamenwartin Johanna Gießer (SG Rückers) gibt einen Überblick über den Verlauf der Meisterschaftsspiele in der Damen-Kreisklasse, in der KSV Niesig Meister wurde.

Zu 4) Folgende Klassenleiter gaben Berichte über die abgeschlossene Saison 1977/78:

Fred Wischnewski (TV Gersfeld) - Kreisklasse A (in Vertretung für Ludwig Weider, SG Hettenhausen) und Kreisklasse B, Gruppe Rhön -, Herr Schwarz (TV Hosenfeld) - Kreisklasse B, Gruppe Fulda -, Alfred Henkelmann (TuSpo Bad Salzschlirf) - Kreisklasse C, Gruppe 1, Heinrich Gießer (SG Rückers) - Kreisklasse C, Gruppe 2, Frau Johanna Gießer (SG Rückers) - Kreisklasse Damen -, Karl-Ernst Köhler (TuSpo Bad Salzschlirf) - Jugend-Kreisklasse, Gruppe 1, Ludwig Weider (SG Hettenhausen) i. Abws. - Jugend Kreisklasse, Gruppe 2 Eduard Häde (TV Petersberg) - Jugend Kreisleistungsklasse. Der Bericht über die Schülerkreisklasse -KL: Frank Hohmann (SG Bronnzell) - wird nachgereicht  
Meister wurden:

Kreisklasse A	TSV Künzell II
Kreisklasse B, Gr. 1	SG Hettenhausen II
Kreisklasse B, Gr. 2	SV Gläserzell II
Kreisklasse C, Gr. 1	TuSpo Bad Salzschlirf III
Kreisklasse C, Gr. 2	TSV Weyhers II
Jugendkreisleistungsklasse	TV Hosenfeld
Jugendkreisklasse Gr. FD	TSV Rothemann
Jugendkreisklasse Gr. Rhön	FT Fulda II

Kreisklasse Schüler

TV Petersberg I

Kreisklasse Damen

KSV Niesig

Zu 5) Die Verammlung wählt einstimmig die Übungsleiter Heinz Lindenth (KSV Niesig) und Lutz Nix (Blau Gelb Fulda) zum Kreislehrwart und dessen Stellvertreter. Durch ihre Tätigkeit soll vor allem der Nachwuchs gefördert werden. Die Besetzung dieser Ämter ist einer der wichtigsten Punkte der Tagesordnung.

Zu 6)<sup>a</sup> Die Kreismeisterschaften im Einzel und Doppel 1979 werden an den FV Horas (Jugend und Schüler) und TV Petersberg (Senioren, Junioren, Damen mit 125 Stimmen vergeben. Termin: 9./10. September 1978

<sup>b</sup> Die Kreispokalspiele 1979 werden an den SV Neuhof (Kreisklasse A, Jugend und Damen) und TV Hosenfeld (Kreisklasse B) vergeben. Termin: Januar '79

<sup>c</sup> Die Kreisranglistenspiele 1979 werden an TV Hosenfeld (Senioren), TV Petersberg (Damen), TuSpo Bad Salzschlirf (Junioren) und FV Horas (Jungen, Mädchen, Schülerinnen und Schüler) vergeben; Termin steht noch nicht fest

Zu 7) Punkt der Tagesordnung entfällt, da keinerlei Anträge eingegangen sind.

Zu 8) Die Versammlung beschließt einstimmig, eine Kreisumlage von 5 DM je Verein zu erheben, die für die Ausgaben des Kreises bestimmt ist.

Zu 9) Noch einmal weist Kreiswart Rolf Möller (KSV Niesig) auf den erst mals geplanten Saison-Abschlußball im Bürgerhaus "Grillenburg", Lehnerz hin, der am 3. Juni 1978 stattfinden soll und mit dem die Ehrung der diesjährigen Meister verbunden ist. Er bittet die Vereine um regen Besuch dieser Veranstaltung, die um 19.30 Uhr beginnen wird.

Zu 10) Mit Beginn der Spielrunde 1978/79 soll ein Kreisleistungszentrum zur Förderung der Nachwuchsspielerinnen und -spieler eingerichtet werden. Wie Kreiswart Rolf Möller mitteilte, sind bereits Verhandlungen über die Benutzung der Turnhalle der Fachhochschule Fulda im Gange. Ferner sind Jugend- und Schülervergleichskämpfe mit den Kreisen Bidingen und Eschwege geplant.

Zu 11) Der ordentliche Kreistag 1979 wird wiederum in der Gaststätte "Felsenkeller", Fulda, Leipzigerstraße, stattfinden.

Zu 12) Die Kreismeister der Kreisklasse B,C und Jugend werden in der Turnhalle der Horaser Bonifatius-Schule am 27.Mai'78 ermittelt. Die Einladung an die beteiligten Vereine ergeht durch den Kreiswart. Werner Bott(TSV Weyhers) weist auf das Turnier des TSV Weyhers am 20./21.Mai'78 in Weyhers hin.

Einige Vereinsvertreter kritisieren die geplante Neueinteilung der hessischen Tischtennisverbandsklassen, die am Verbandstag in Marburg am 21.Mai'78 durch die Delegierten der Kreise verabschiedet werden soll. Eine interne Absprache des Bezirks Fulda hat derzeit nicht stattgefunden.

Gegen 21.45 Uhr ist die Versammlung beendet. Man wünscht sich "Gute Heimfahrt"!

Protokollführer:Dieter Strott(FSV Germania Fulda) und  
Frank Hohmann(SG Bronzell)